

Panzer-Geschützturm-Mahnmal in Bastogne (Bastnach) für die Geschehnisse und gefallenen US-Verteranen während der Ardennenoffensive

Schlagwörter: [Mahnmal](#), [Gedenkstätte](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n):

Bundesland:



Reste eines Sherman-Panzers aus der Schlacht um Bastogne, Mahnmal am Stadteingang (2023)
Fotograf/Urheber: Karl Peter Wiemer



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

An den Hauptstraßen, die nach Bastnach (Bastogne) führen, markieren Geschütztürme US-amerikanischer Panzer des Modells Medium Tank M4, allgemein Sherman-Panzer genannt (nach dem US-General William T. Sherman benannt), die strategischen Verteidigungspunkte der US-amerikanischen Streitkräfte während des deutschen Angriffs auf Bastnach im Dezember 1944. Der Angriff der deutschen Wehrmacht auf Bastogne ist der Ardennenoffensive zuzuordnen, dem Versuch Hitlers, nach Antwerpen vorzustoßen, um wiederum den Vorstoß der Westalliierten Richtung Rhein abzuschneiden (für ausführlichere Informationen zur Ardennenoffensive und für ihre kriegshistorische Einordnung siehe „[Erinnerungslandschaft Hürtgenwald, Nordeifel und Ardennen](#)“).

Ursprünglich acht (je nach Quelle auch neun) nach dem Krieg von den Schlachtfeldern um Bastnach geborgene Geschütztürme wurden um 2010 als mahnende Erinnerungspunkte aufgestellt. Bei dem hier gezeigten Panzer-Geschützturm mit der Seriennummer LO-447S278 handelt es sich um das Mahnmal Nummer 6, das am 10. Dezember 2011 an der N 874 Richtung Longvilly nordöstlich von Bastnach aufgestellt wurde. Auf der rechten Seite ist das Schulterabzeichen der 10. US-Panzerdivision erhalten, während sich auf der linken Seite in der rechten unteren Ecke unter dem amerikanischen Stern ein Loch befindet – das Zeugnis einer dort ausgetretenen panzerbrechenden Granate.

Auf der Informationstafel zur linken Seite steht in englischer und französischer Sprache:

„Das Kampfkommando B der 10. US-Panzerdivision, die erste größere Kampfeinheit zur Verteidigung von Bastogne, traf am Abend des 18. Dezember 1944 ein. Colonel William L. Roberts setzte sein Kampfkommando aufteilt in drei Teams ein:

- Team Desobry in Noville
- Team Cherry bei Neffe und Longvilly
- Team O'Hara bei Wardin und Marvie

Nachdem sie den ersten deutschen Vorstoß verzögern konnten, schloss sich die übrige 10. US-Panzerdivision für den Rest der Belagerung der 101. US-Luftlandedivision an. In Anerkennung ihrer Tapferkeit wurde das Kampfkommando B mit der Presidential Unit Citation (eine Sonderehrung durch den Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika) ausgezeichnet.

Gewidmet den Veteranen der 10. US-Panzerdivision
10. Dezember 2011"

(Sarina Eßling, Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e. V., 2023)

Internet

aomda.org: 10th Armored Division Plaque and Sherman Tank Turret (Bastogne). Second World War (abgerufen 10.11.2023)

www.od-factory.de: Bastogne Tank Turrets (abgerufen 10.11.2023)

www.tracesofwar.com: Tank Turrets of Bastogne (abgerufen 10.11.2023)

tank-photographs.s3-website-eu-west-1.amazonaws.com: Surviving Battle of the Bulge 1944 Tanks (abgerufen 10.11.2023)

Panzer-Geschützturm-Mahnmal in Bastogne (Bastrach) für die Geschehnisse und gefallenen US-Verteranen während der Ardennenoffensive

Schlagwörter: Mahnmal, Gedenkstätte

Straße / Hausnummer: Rue Gustave-Delperdange 62

Ort: 6600 Bastogne / Belgien

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 2011

Koordinate WGS84: 50° 00' 31,01 N: 5° 43' 44,9 O / 50,00861°N: 5,72914°O

Koordinate UTM: 31.695.541,72 m: 5.543.157,74 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.480.628,48 m: 5.541.401,89 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC-SA 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell, Weitergabe unter gleichen Bedingungen). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Sarina Eßling (2023), „Panzer-Geschützturm-Mahnmal in Bastogne (Bastrach) für die Geschehnisse und gefallenen US-Verteranen während der Ardennenoffensive“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-345445> (Abgerufen: 18. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

